



			
<h2 style="margin: 0;">Brohl-Radweg</h2> <p style="margin: 0;">Themenroute, teilweise Bahntrassen-Radweg</p>			
Von:	Abzweig von der L 10 am Raßberg	Nach:	Burgbrohl, Jägerheim an der B 412
Distanz:	32 km	Zeit:	2 Std. 40 Min. (bei 12 km/h)
Hm ↑:	1066 m	Hm ↓:	1543 m
Anforderung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mittel, aufgrund der Anstiege und wegen der Passagen auf wassergebundenen Belägen.</li> <li>▪ Leicht, bezüglich der Strecke Engeln - Burgbrohl (in Verbindung mit dem Vulkan-Express).</li> </ul>		
Anreise:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wanderparkplatz am Raßberg (kein Bahn- oder RadBusanschluss in Nähe des Starts)</li> <li>▪ Engeln Bf. (Endstation Vulkan-Express, 350 Meter vom Radweg entfernt)</li> <li>▪ Wanderparkplatz beim Jägerheim an der B 412 bei Burgbrohl</li> <li>▪ Brohl Bf. und direkt gegenüber Brohl B.E. (Bahnhof der Museumsbahn Vulkan-Express), 4,6 km auf der B 412 vom Ziel entfernt</li> </ul>		
Rückfahrt:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mit dem Vulkan-Express von Brohl B.E. bzw. Burgbrohl Bf. bis Engeln Bf.</li> </ul>		
Kurz- beschreibung:	<p>Der Brohl-Radweg führt in der herrlichen Vulkanlandschaft der Osteifel und im Brohltal vom Fuss des Raßbergs in der Hohen Eifel nach Burgbrohl. Der Höhenunterschied von Start und Ziel beträgt rund 475 Meter. Da auf der Gesamtstrecke keine Gelegenheit zur Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln besteht, muss man die Route entweder hin und zurück fahren oder man beschränkt sich auf den Streckenabschnitt von Engeln nach Burgbrohl, auf dem die Museumsbahn Vulkan-Express als "Aufstiegshilfe" dient.</p>		
Weg- beschreibung:	<p>Der Radweg beginnt in Sichtweite der Hohen Acht an der L 10 am Hang des Raßbergs. Über Hohenleimbach und Lederbach geht es durch die Osteifel nach Kempenich, wo sich ein Abstecher zur Kreuzkapelle lohnt. Auf einer ehemaligen Bahntrasse passiert man in Weibern den einstigen Steinmetzbahnhof, ehe die Tour im Anstieg nach Engeln führt. Dort befindet sich 350 Meter vom Radweg entfernt die Endstation des Vulkan-Expresses (<a href="http://www.vulkan-express.de">www.vulkan-express.de</a>, vorab Betriebstage und Fahrplan checken). Die Schmalspurbahn führt von Brohl zum rund 400 Meter höher gelegenen Bahnhof Engeln, der sich wegen der "Aufstiegshilfe" mit dem Zug zum Einstieg in die Tour anbietet. Nach einer Holperstrecke durch ein Waldgebiet blickt man gebannt auf den Bergfried der weithin sichtbaren Burg Olbrück. Der Abstecher zum Wahrzeichen des Brohltals ist jedoch mit einem Steilanstieg verbunden. In Oberzissen erreicht die Route den Brohlbach und zieht sich im Brohltal über Niederzissen nach Burgbrohl. Dort streift der Radweg Schloss Burgbrohl und die Kaiserhalle, ehe die Tour am Jägerheim an der B 412 endet.</p>		
Radwegenetz- Verbindungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Keine</li> </ul>		
Hinweise:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 79% Asphalt und 21% wassergebundene Beläge</li> <li>▪ 3 km Bahntrassen-Radweg</li> <li>▪ Straßenabschnitt(e) außerorts: 2,7 km</li> </ul>		
Touristischer Kontakt:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Eifel Tourismus GmbH, Kalvarienbergstraße 1, D-54595 Prüm, Telefon +49/6551/9656-0, <a href="http://www.eifel.info">www.eifel.info</a></li> </ul>		

PS. Weitere Informationen zu aktuellen Sperrungen und Umleitungen sowie zur Infrastruktur wie Parkplätze, Ladestationen, Fahrradverleih, etc. unter [www.radwanderland.de](http://www.radwanderland.de)